

Herrn  
Martin Thür  
Per E-Mail:

[REDACTED]

Wien, am 21.02.2018

Ihr Zeichen/Ihre Geschäftszahl  
Ihre Nachricht vom

06.02.2018/[fragdenstaat.at](http://fragdenstaat.at)

Unsere Geschäftszahl

[REDACTED]

Sachbearbeiter(in)/Klappe

[REDACTED]

Auskunftsbegehren

Sehr geehrter Herr Thür!

Zu Ihrem Auskunftsbegehren vom 06. Februar 2018, eingebracht über das Internetportal „[fragdenstaat.at](http://fragdenstaat.at)“, betreffend Auskunft zum Thema „IP Ranges des BMNT“, darf Folgendes mitgeteilt werden:

Das Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus (BMNT) verwendet IP-Adressen aus dem öffentlich - in der RIPE Datenbank abrufbaren — Bereich (<https://apps.db.ripe.net/db-web-ui/#/query?bflag&searchtext=193.170.66.0&source=RIPE#resultsSection>).

Gleichzeitig weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass aus der Verwendung einer solchen IP-Adresse keinesfalls eine Zurechnung der darunter durchgeführten Aktivitäten zum BMNT zulässig ist. So ist einerseits die private Nutzung durch Bedienstete im Rahmen der dienstrechtlichen Vorschriften zulässig, andererseits betreibt das BMNT an mehreren Standorten offen zugängliche WLAN Hot-spots, die von externen Personen bei Veranstaltungen, Presseterminen, Führungen etc. verwendet werden. Um daher Missverständnisse zu vermeiden schließt das BMNT dezidiert aus, dass jegliche Aktivität, die über die genannten IP-Adressen abgewickelt wird, vom BMNT zu verantworten ist.

Wir hoffen, sehr geehrter Herr Thür, dass wir Ihnen mit diesen Informationen dienlich sein konnten, und verbleiben

Mit freundlichen Grüßen  
Für die Bundesministerin:

Ing. Markus Krickl

[REDACTED]

